

SOLOTHURN

# Billett-Automaten Kurs für Senioren: Durchblick im Zonen-Dschungel

20.5.2019 um 09:31 Uhr

👉 Leserbeitrag von Jeanine Riesen



aus Solothurn



---

praktische Übung im Bus  
Zur Verfügung gestellt

---

Anfang Mai fanden sich zwölf hoch motivierte Seniorinnen und Senioren im Saal der Amtsschreiberei Solothurn ein. Sie alle wollten ihre Fähigkeiten verbessern, am Automaten ein Billett zu lösen. Möglich machen dies die beiden mobil sein & bleiben Kurse der Energiestädte Solothurn und Zuchwil, welche jedes Jahr von Pro Senectute und *so!mobil* organisiert werden.

Eingeleitet wurde der Kurs mit theoretischen Inputs der Polizei zum Thema Sicherheit im Strassenverkehr und einem Überblick der RBS und der SBB zum Angebot des Libero-Tarifverunds und des SBB-Streckennetzes. Bereits im Anschluss an diese Referate wurde klar, was die meisten Seniorinnen und Senioren im ÖV als

besonders schwierig empfinden: nämlich sich im Dschungel des Zonenplans zurecht zu finden.

Im anschliessenden Praxisteil übten die Seniorinnen und Senioren in Gruppen direkt am SBB- und RBS-Automaten, verschiedene Billette und Tageskarten zu lösen, lernten den Unterschied zwischen Zweifahrtenkarte und Retourbillett und wie das mit der Zonenberechnung im Libero Tarifverbund genau funktioniert. In der Tat hat der Zonenplan gewisse Ähnlichkeit mit einem Dickicht, in dem es schwierig ist, den Durchblick zu behalten. Wie dies am einfachsten geht, sei an dieser Stelle verraten: statt mühsam die Zonen zwischen Abfahrts- und Bestimmungsort zu zählen, reicht es aus, am Automaten einfach nach dem Bestimmungsort zu suchen. Der Automat rechnet dann automatisch aus, wie viele Zonen es bis dahin sind.

So wurden die ersten Berührungängste schnell abgebaut und fleissig die nächsten Bahnreisen geplant. «Ich gehe dieses Jahr an die Weltgymnaestrada nach Dornbirn. Die findet nur einmal alle vier Jahre statt, das will ich mir nicht entgehen lassen», blickt ein aufgeweckter Senior voraus. Ein anderes Pärchen meint, sie hätten bereits Ferien in Graubünden geplant und könnten nun selber am Automaten ihr Billett lösen. Abgerundet wurde der Kurs mit vielen Tipps und Tricks, wie man sich gegen Trickdiebstähle schützen kann, wie man am Geldautomaten sicher Geld abhebt und wie am Bahnhof mittels Notrufsäule auch ohne Mobiltelefon um Hilfe gerufen werden kann.

Der nächste mobil sein & bleiben Kurs findet am 24. September 2019 in Solothurn statt. Zudem wird am 16. Oktober einen Kurs angeboten, wo der Umgang mit der SBB-App direkt auf dem Smartphone trainiert werden kann. Die beiden Kurse sind gratis. Anmeldung bei

Pro Senectute Kt. SO, 032 626 59 79 / [solothurn@so.pro-senectute.ch](mailto:solothurn@so.pro-senectute.ch)



GEMEINDE

**Solothurn**

zur Gemeinde →

Finden Sie Ihre Gemeinde